



20.09.2021 – 14:01 Uhr

Erste USA-Reise führt Aussenministerin Dominique Hasler nach New York, Washington DC und Chicago

Vaduz (ots) -

Zu Beginn ihrer ersten USA-Reise besucht Aussenministerin Dominique Hasler den Hauptsitz der Vereinten Nationen. Die UNO-Mitgliedschaft stellt einen Meilenstein in der Geschichte der liechtensteinischen Aussenpolitik dar. Seit 1990 nutzt Liechtenstein dieses Tor zur Welt als zentrale Plattform, um seine ausserpolitischen Prioritäten im Bereich Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechte, nachhaltige Entwicklung und humanitäres Engagement zu verfolgen.

Aussenministerin Hasler wird als Delegationsleiterin der Eröffnung der Generaldebatte der 76. Session der UNO-Generalversammlung beiwohnen, an welcher auch US Präsident Biden sprechen wird. Die Generaldebatte steht im Zeichen der grossen globalen Herausforderungen der COVID-19 Pandemie und des Klimawandels. Die Machtübernahme der Taliban in Afghanistan und Krisenherde im Jemen, in Syrien oder Myanmar werden ebenfalls hoch auf der Agenda stehen. Die Rede der Aussenministerin wird für Samstag, 25. September, erwartet und kann live über <https://media.un.org/en/webtv> mitverfolgt werden. Hochrangige Ministertreffen der Allianz für Multilateralismus, zu Frauen, Frieden und Sicherheit sowie zu Klimawandel und Nachhaltigkeitszielen stehen ebenfalls auf dem Programm.

Während ihres Aufenthalts in New York wird Aussenministerin Hasler auch zum bereits traditionellen Abendessen der Aussenministerinnen einladen und Veranstaltungen zum Internationalen Strafgerichtshof und zum Syrien-Mechanismus leiten. Die beiden Veranstaltungen reflektieren Liechtensteins langjähriges Interesse an strafrechtlicher Verantwortlichkeit für internationale Verbrechen und dienen dazu, die Unterstützung der internationalen Gemeinschaft beizubehalten. Zudem sind zahlreiche bilaterale Gespräche mit UNO-Spitzenfunktionären, AussenministerInnen und Think Tanks geplant, um ausserpolitische Prioritäten wie zum Beispiel Menschenrechte und internationaler Handel zu fördern.

In Washington DC wird sich die Aussenministerin der Arbeit und den Themenschwerpunkten der liechtensteinischen Botschaft in den USA widmen. In der Pflege und Weiterentwicklung der guten bilateralen Beziehungen mit den Vereinigten Staaten spielt die Besuchsdiplomatie eine zentrale Rolle. Entsprechend wird die Aussenministerin zu bilateralen Gesprächen mit den Vorsitzenden der Freundesgruppe Liechtensteins im US Kongress zusammentreffen. Sie wird die Keynote-Rede bei einer Think Tank Veranstaltung zu den wachsenden Einschränkungen für Frauen in der Pandemie, Krisen und autoritären Regimen halten und dem Generalsekretär der Organisation Amerikanischer Staaten einen Höflichkeitsbesuch abstaten.

Die USA-Reise der Aussenministerin wird in Chicago ihren Abschluss finden, wo sie im Rahmen einer offiziellen Zeremonie der neuen liechtensteinischen Honorarkonsulin Julie Danis die Ernennungsurkunde überreichen wird. Das Honorarkonsulat in Chicago deckt den für Liechtenstein wirtschaftlich wichtigen Mittleren Westen ab, der unter anderem das US Hauptquartier von Oerlikon Balzers und ThyssenKrupp Presta beheimatet. Auf Einladung der DePaul University wird Aussenministerin Hasler einen Vortrag vor Diplomatie-Studentinnen und Studenten halten. Ziel ist es, dem jungen Publikum Liechtensteins Geschichte, seine heutige Ausrichtung als Wirtschaftsstandort und die Schwerpunkte der liechtensteinischen Diplomatie näherzubringen. Ein Arbeitstreffen mit dem für Wirtschaftspolitik zuständigen Vize-Bürgermeister Chicagos wird den Abschluss des Besuchsprogramms bilden. Das Gespräch bietet Gelegenheit für die Aussenministerin, über die Vorzüge des Wirtschaftsstandorts Liechtenstein und das Potential verstärkter wirtschaftlicher Zusammenarbeit zu sprechen.

Pressekontakt:

Ministerium für Äusseres, Bildung und Sport
Nicole Maag
T +423 236 64 41

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100877899> abgerufen werden.